



Donnerstag, 10. Juli 2025, 13:00 Uhr
~5 Minuten Lesezeit

Von Steinzeit zu Steinzeit

In der Poetik-Ecke XXXX fährt Maria Frank das Auto gegen die Wand und schlägt bekannte Töne ganz anders an.

von Maria Frank
Foto: Ali Chehade Farhat/Shutterstock.com

Die Lyrikerin Maria Frank ist ein neuer Name in Manovas Poetik-Ecke. In einem komprimierten

Durchgang durch Zeit und Raum der letzten Jahre und Steinzeiten setzt sie radikal Eindeutiges mit verstörend Mehrdeutigem zusammen und fügt auf diese Weise unserer Gefühls-Wirklichkeit Dimensionen hinzu, die zwar angelegt sind, jedoch nur über poetische Mittel lebendig werden. Die übliche Schnelletikettierung von Welt und Wirklichkeit – zuweilen auch in der Dissidenz betrieben – kommt mit diesen Zeilen jedenfalls schnell an Grenzen. Deshalb eignen sich diese Gedichte ganz besonders, um in der „Mitte“ der Gesellschaft gezündet zu werden.

Traum I (2019)

Ich fahre das Auto gegen die Wand/
und laut lachend/
bringe ich meinen Beifahrer/
frag nicht mit welchen Raffinessen/
dazu/
alles zu geben/
um den Karren wieder flott zu machen/

Was für ein Spaß!

Ja und ich/
nächste Szene/
betrete/
unterdessen/
nebenan die Tankstelle/
und kaufe alles leer/

Wer bezahlt?

Nach mir die Sintflut

Was für ein Spaß!

Wann folgt der nächste?

Ich verstehe nicht.

So viele junge Menschen/
die das Morden bis vor 80 Jahren/
nicht nachvollziehen können/
angesichts der Bilder in Dachau/
sie hätten es bestimmt anders gemacht/
damals/
ehrenwerte Einstellung

Chapeau!

So viele junge Menschen/
die keine weiteren Tode mehr ertragen können/
durch ein fieses Virus, das einfach so über uns kam/
von einem Monat auf den anderen/
und alles zur Vermeidung tun/
und es den Widerständigen so richtig zeigen/
ehrenwerte Einstellung

Chapeau!

So viele junge Menschen/
die die Toten/
bei Ukrainern und Russen in Kauf nehmen/
um der Gerechtigkeit willen/

Gar selbst würde der eine oder andere sein Leben opfern/
ehrenwerte Einstellung

Chapeau!

Was haben die drei Geschichten gemeinsam?
Erklär mir das mal eine(r).

Traum II (2019)

Ich werde Besuch bekommen/
von Adolf persönlich

Welche Ehre, welche Angst

Aber ich bin doch gar nicht auf Linie/
schnell schnell ein Bodenbrett
entfernt

Welche Eile, welche Angst

und alles Kompromittierende versteckt/
und wieder zu/

Schnell schnell sie sind schon da

Stillgestanden!

Ablenkung

Kultur zerstört/
Kraftplätze vereinnahmt/
vertrieben, ermordet,
kein Ende in Sicht.

Verträge gebrochen/
Versprechen nicht eingehalten/
in Reservate gesteckt,
wen juckt's?

Aufarbeitung? Niente!

Bessere Idee:
Kleiner Bürger soll doch bitte/
kulturelle Aneignung vermeiden/
damit wir in Ruhe weiter/
indigenen Völkern /
die Kultur austreiben können.

Rätsel gelöst?

Traum III (2019)

Unten im Talkessel/
warten die hungrigen Schweine/
wer hinabgestoßen wird/
wird aufgefressen/
gnadenlos/
kein Entkommen.

Niedliche Schweine/
kommen im rosa Gewand daher/
grunzen so goldig/
und die kleinen Äuglein/
und erst recht das Ringelschwänzlein.

Wer's glaubt

Oben und unten

Teile und herrsche/
So war es schon immer/
offen und versteckt/
bis auf die Spitze getrieben/
bis ins kleinste Loch.

Kind gegen Kegel/
Alt gegen Jung/
Links gegen Rechts/
Religion gegen Religion/
Meinung gegen Meinung/
Partei gegen Partei.

Und alles nur/
um eines zu kaschieren/
die wahre Teilung:

Oben gegen Unten

Traum IV (2019)

Schulklasse/
Abschlussgottesdienst/
Alle sind da und warten/

Nanu

Warum bauen die denn die Kirche ab?
Um uns herum?
Wieso kein Gottesdienst?

Nanu

Wo bleiben die Lieder?

Einstudiert/
Wo bleiben die Gebete?
Vorzulesen/

Nanu

Was soll das bedeuten, Herr Marx?

Nord Süd

Dreimal verpackt und hygienisch/
geht die Welt zugrunde/

Rotschlamm/
Urwälderausverkauf/
Orang Utan nur noch im Zoo/

Ablaufdatum/
Verschleißpunkte/
Globale Märkte/

Hui was für ein Fest/
Für die einen/

Pacha Mama weint/
und ihre indigenen Kinder/
ermordet wegen Widerstandes/
gegen die Konzerngewalt/

Leute kauft kein Alu.....mehr/
und denkt bei jedem Einkauf nach!

Refuse, reduce, reuse, repair, upcycle!

Traum V (2019)

Gehetzt, gejagt, verfolgt/
Alte, Junge, Familien.

Durch die Berge/
durch die Wälder/
Kurze Verschnaufpause/
In einer Höhle.

Verfolgt von Soldaten/
die dem Faschismus dienen/
Uniformen aus einer früheren Zeit/
Wiedererkannt/verstörend/

Gejagt von seltsamen/
Flugobjekten/
Gehetzt von Flugzeugen/
schlank mit Spitze wie Spritze

Wer sollte das verstehen?
Erinnerung aus einem anderen Leben?
Oder Vorbote einer neuen Zeit?

Gott bewahre!

Von Steinzeit zu Steinzeit

Ist das der Sinn des Lebens?

Getrieben von der Jagd nach Glück
Schneller/besser/weiter/bequemer.

Eingeholt von der Wirklichkeit

Stressiger/einsamer/unglücklicher/sinnloser.

Ausweg Ablenkung:

Jeder Sau, die durchs Dorf getrieben wird, hinterher.

Glück für kurze Zeit

Am Ende kannst eh nix mitnehmen.

Und die Urenkel/

Leben wieder in der Steinzeit

Wir kommen wieder!

(Um die dünne Suppe auszulöffeln)

Corona-Aufarbeitung selbstgemacht

Viel Lärm um nichts

Viel Profit für Wenige

Viel Einsamkeit für Alte und Kranke

Viel Angst

Viel Schuld

Viel Müll

Viele Kollateralschäden

Viel Arbeit

Viele Impfkomplicationen

Viel Unfrieden

Viele Mitläufer

Viel Lachen bei Wenigen

Wenig selber denken

Wenig Zusammenstehen

Wenig Solidarität mit Hungernden im globalen Süden

Wenig Berührung

Wenige mutige Spaziergänger
Wenig offener Widerstand
Wenige anerkannte Impfschäden
Wenig Verdienst für manche Branchen
Wenig Schulfortschritte
Wenig mutige Rechtsprechung
Wenige mutige Lehrer
Wenig Lachen bei vielen

Kein Mitgefühl für Covidioten
Kein Pardon für Ungeimpfte
Keine andere Meinung zählt
Keine echte Diskussion zugelassen
Kein Post-Vac, viel Long COVID
Keine Aufarbeitung
Keine Pandemie
Kein gesunder Menschenverstand zugelassen
Keine Transparenz
Keine mir bekannte NGO, die nicht auf Linie war
Keine Beerdigung mit vielen Trauergästen

Schöner flugzeugfreier Himmel für kurze Zeit und Misstrauen für lange Zeit

Delfine im Wasser von Venedig für kurze Zeit und Groll in der Familie für lange Zeit

Schikanös behandelt für kurze Zeit und selbst-bewusster für lange Zeit

Wach geworden in kurzer Zeit und ein mutiger neuer Lebensentwurf für lange Zeit

Neue Freundschaften geschlossen innerhalb kurzer Zeit, alte Freunde verloren für lange Zeit.

Schulfrei für kurze Zeit, Lücken und Scheitern für lange Zeit

Alleine in der Klinik gestorben nach kurzer Zeit, Trauer und Schuldgefühle für lange Zeit

Viele Schlaganfälle nach kurzer Zeit, Statine und ASS für lange Zeit

Nachdem die Pharmabranche gut abgesahnt hat, hat nun die Rüstungsbranche und die Energiebranche angefangen, die Hand aufzuhalten.

Wann werden wir als breite Masse reagieren?



Maria Frank liegen die Bewahrung der Gaben von Mutter Erde, die freie sorgsame Entfaltung und die Würde des Menschen, der für sich selbst einsteht und sich nicht zum Objekt machen lässt, ob im Bereich Gesundheit, Bildung, Arbeit, Ernährung oder wo auch immer, am Herzen. Den Realitäten ins Auge zu sehen und doch im Rahmen der eigenen Begabungen alles für eine lebenswertere Welt zu tun, was möglich ist, ist ihr Lebenselixier. Mit Gedichten drückt sie mit oft sehr klaren Aussagen ihre Träume aus und auch Wut, Trauer und Angst klärt sie damit.